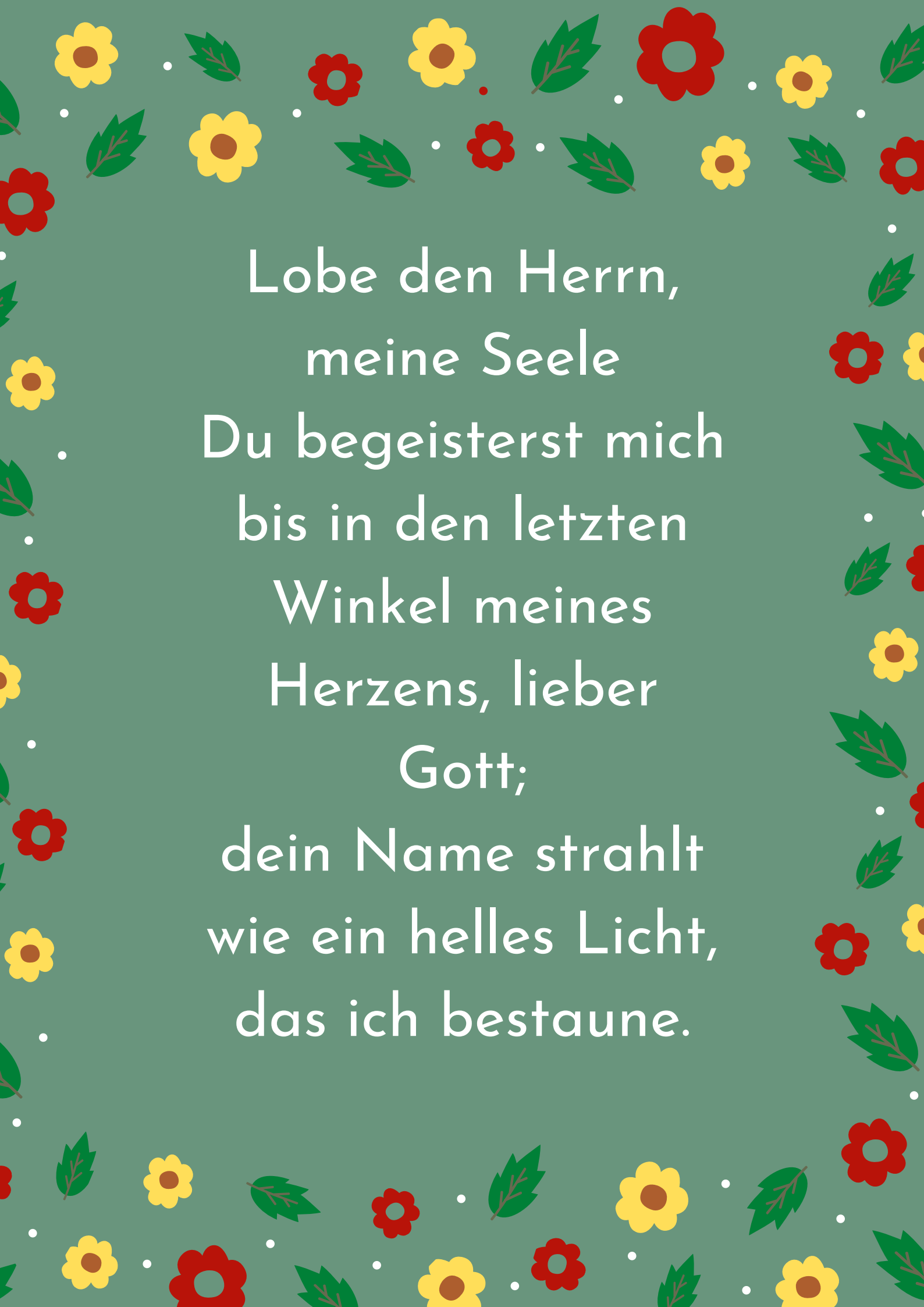
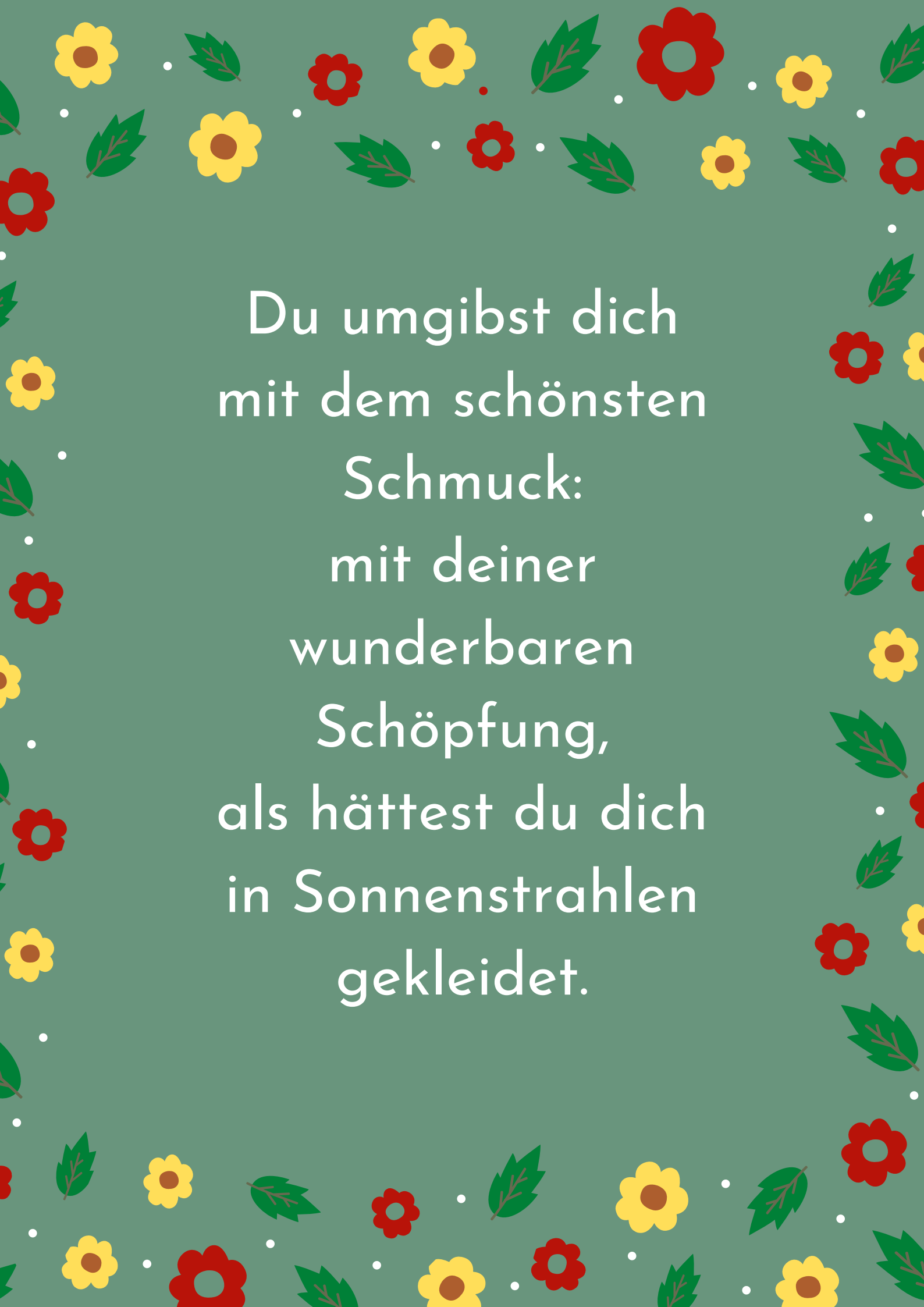
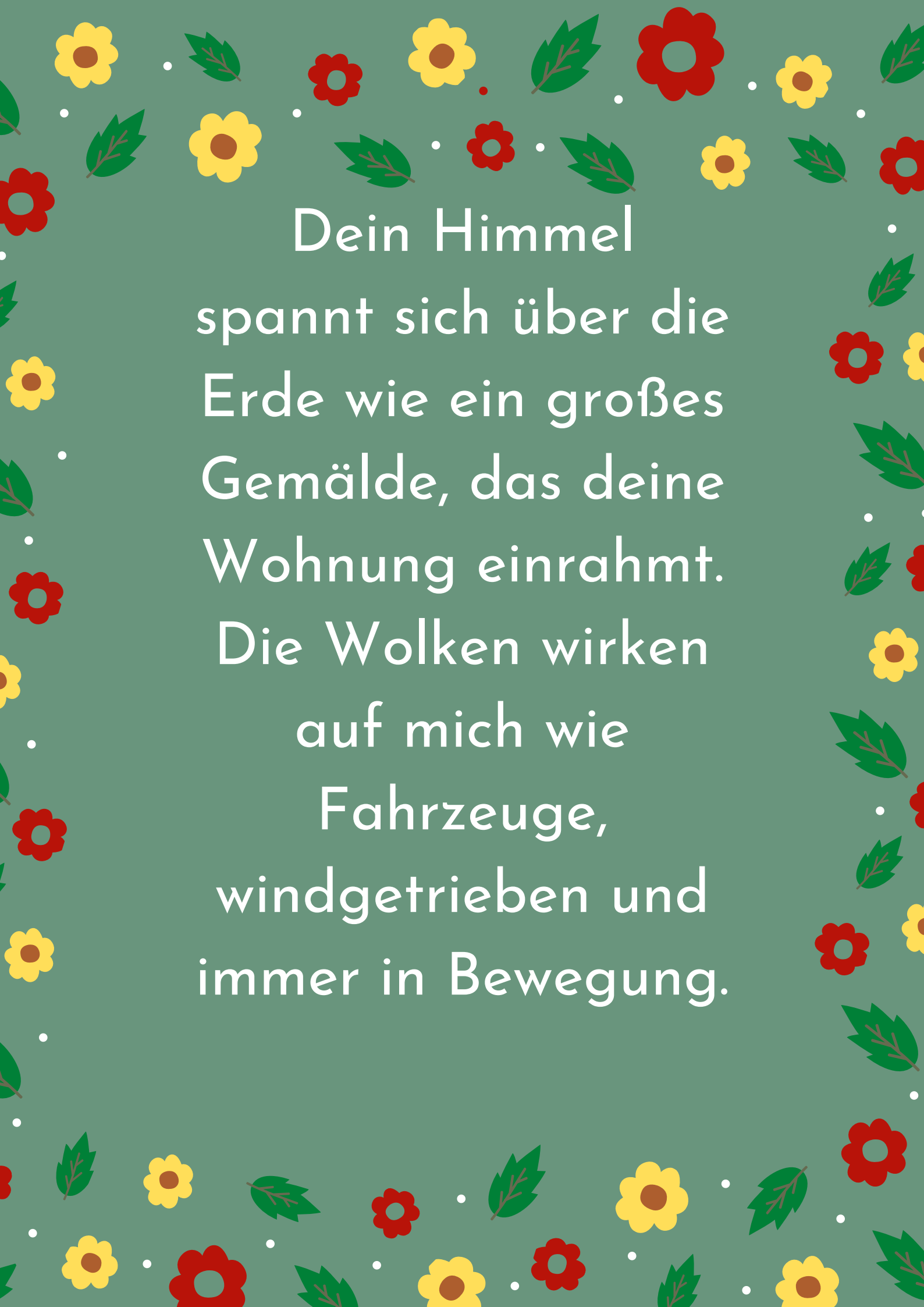




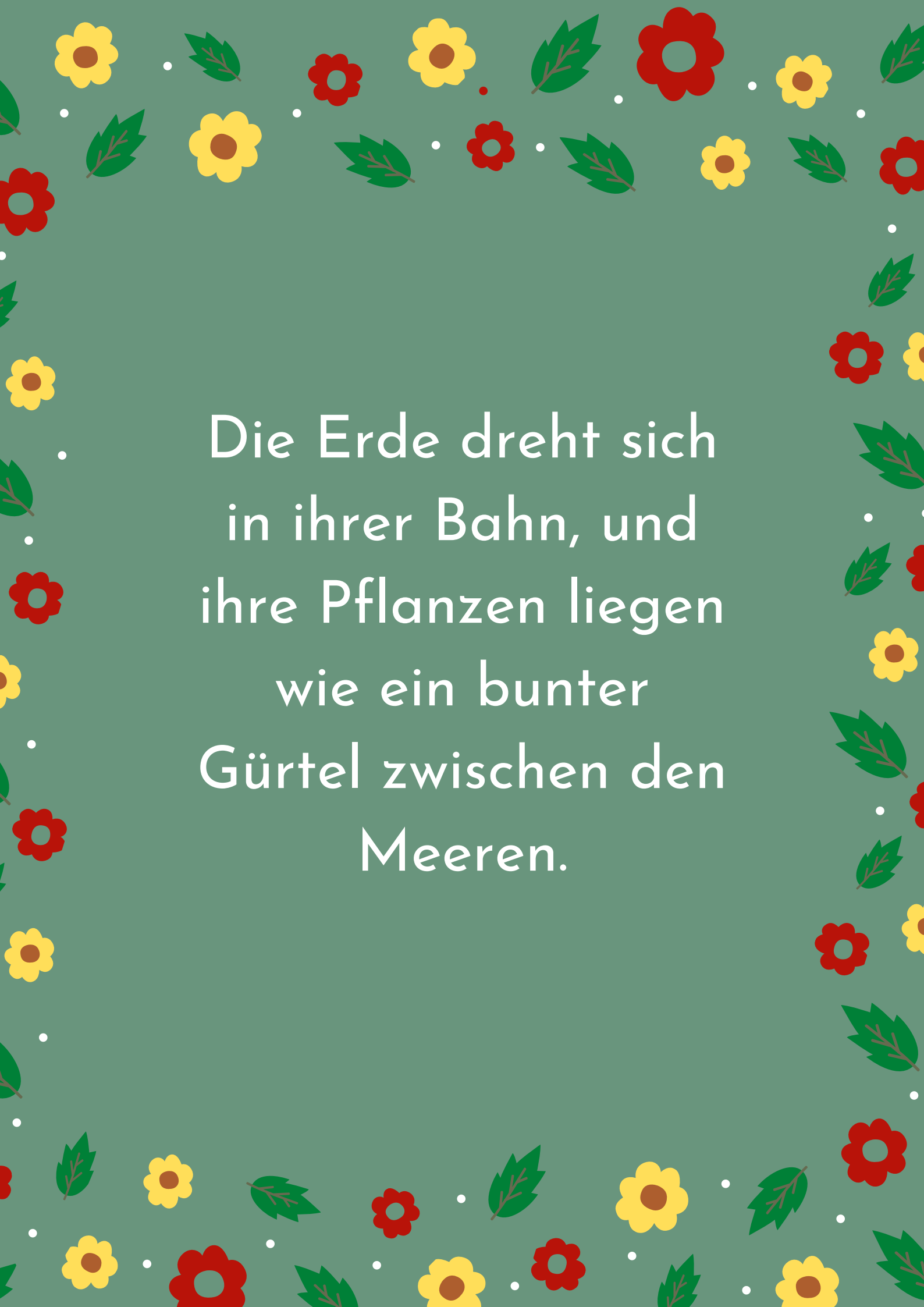
Lobe den Herrn,
meine Seele
Du begeisterst mich
bis in den letzten
Winkel meines
Herzens, lieber
Gott;
dein Name strahlt
wie ein helles Licht,
das ich bestaune.



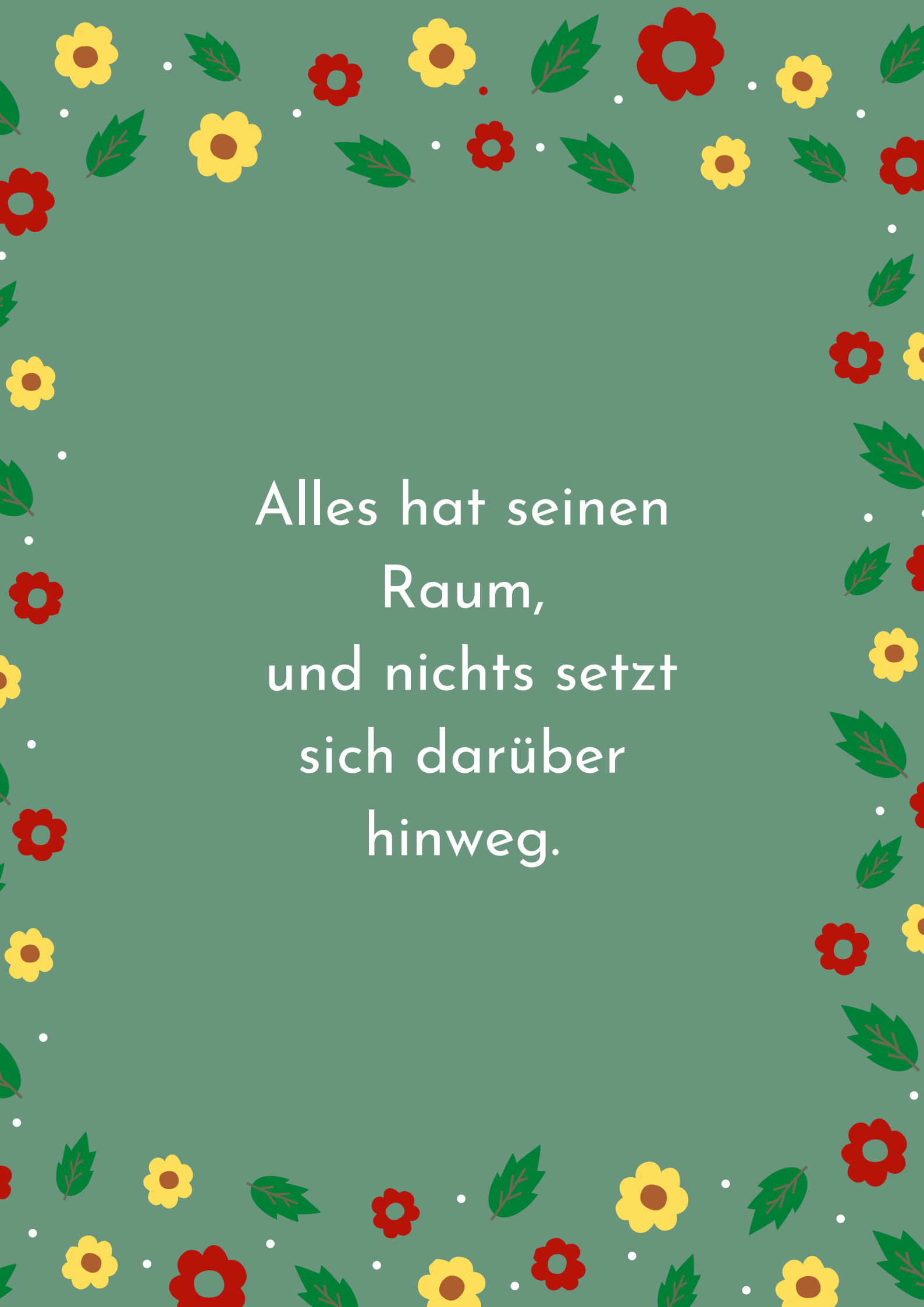
Du umgibst dich
mit dem schönsten
Schmuck:
mit deiner
wunderbaren
Schöpfung,
als hättest du dich
in Sonnenstrahlen
gekleidet.



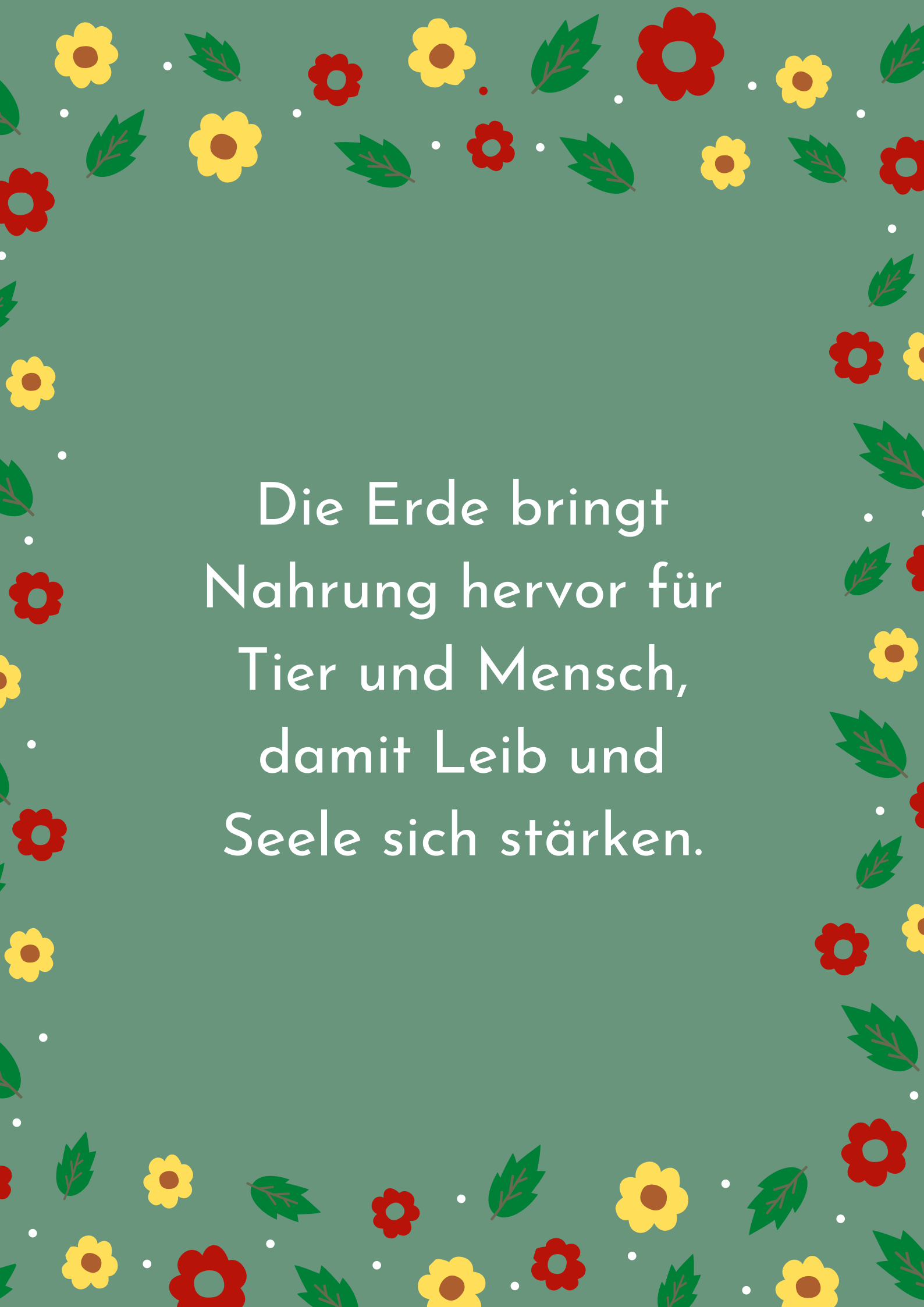
Dein Himmel
spannt sich über die
Erde wie ein großes
Gemälde, das deine
Wohnung einrahmt.
Die Wolken wirken
auf mich wie
Fahrzeuge,
windgetrieben und
immer in Bewegung.



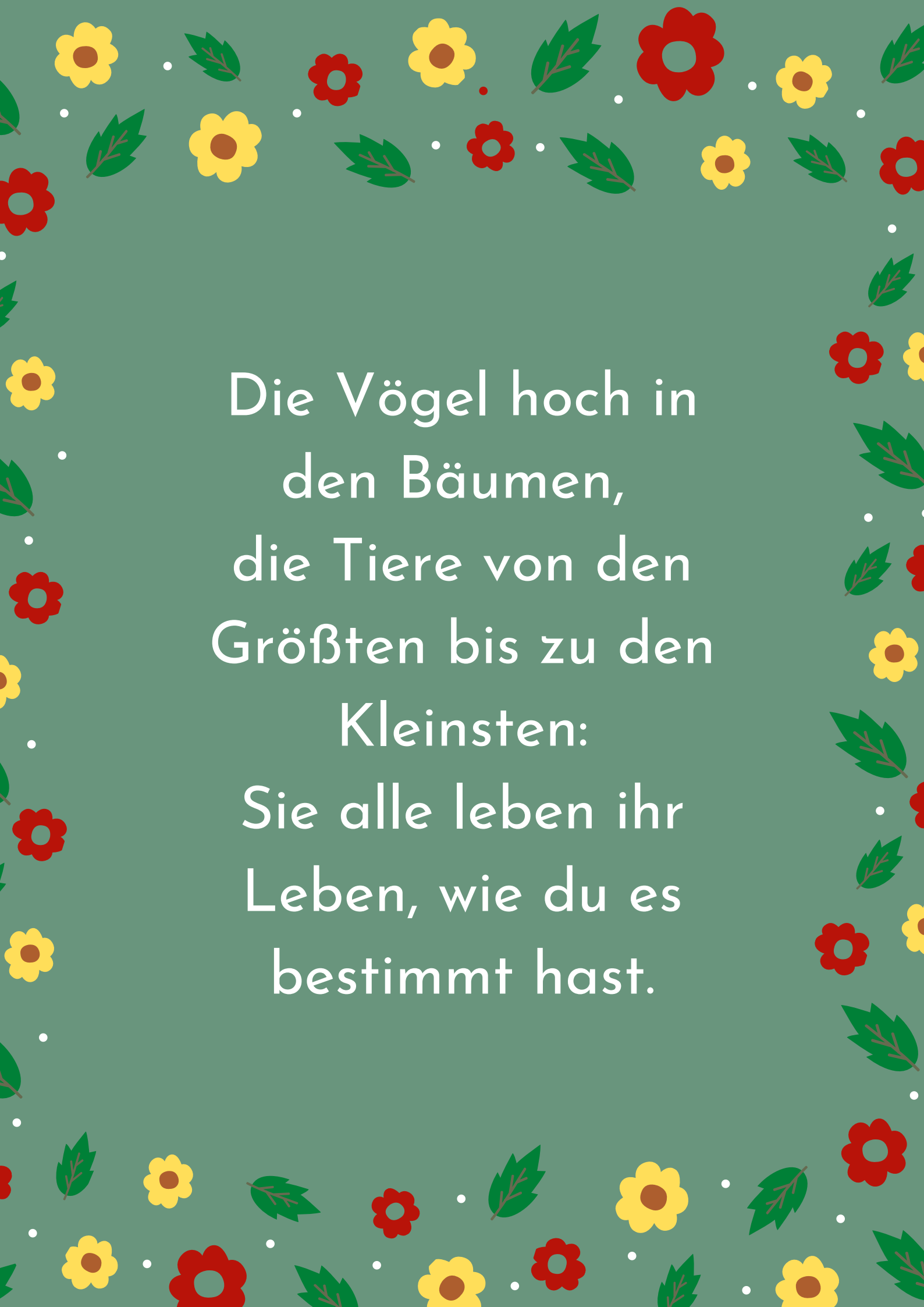
Die Erde dreht sich
in ihrer Bahn, und
ihre Pflanzen liegen
wie ein bunter
Gürtel zwischen den
Meeren.



Alles hat seinen
Raum,
und nichts setzt
sich darüber
hinweg.



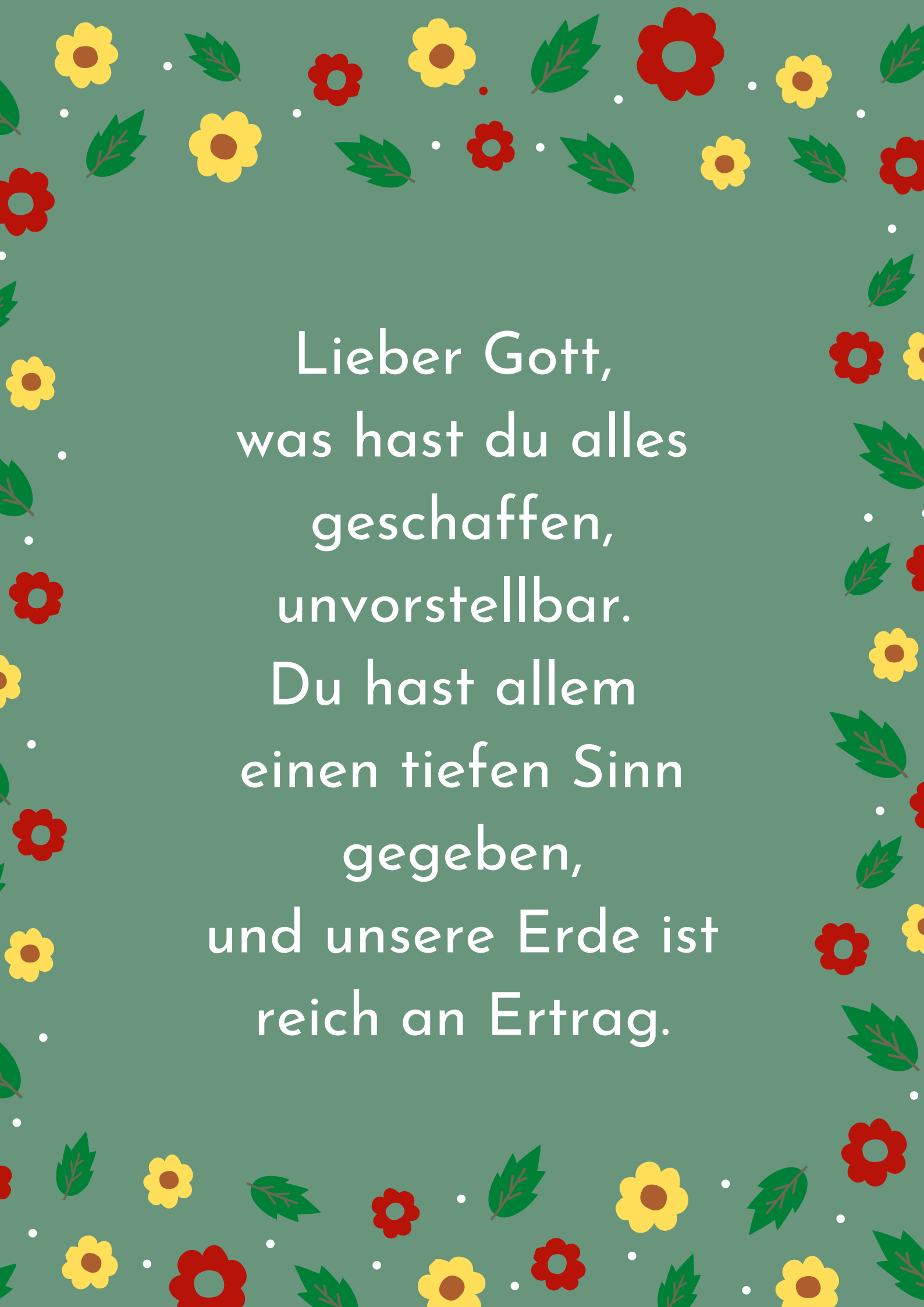
Die Erde bringt
Nahrung hervor für
Tier und Mensch,
damit Leib und
Seele sich stärken.



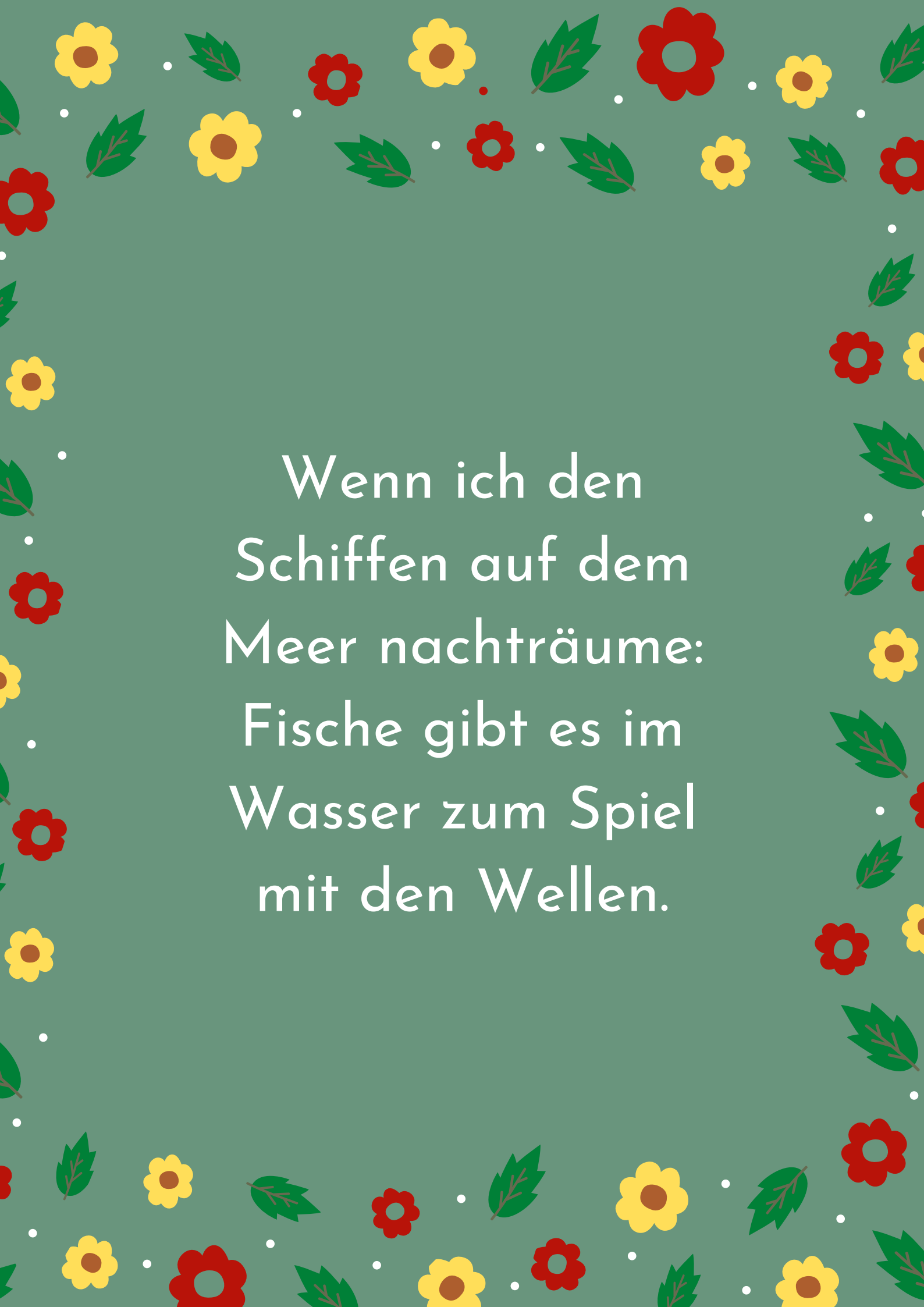
Die Vögel hoch in
den Bäumen,
die Tiere von den
Größten bis zu den
Kleinsten:
Sie alle leben ihr
Leben, wie du es
bestimmt hast.



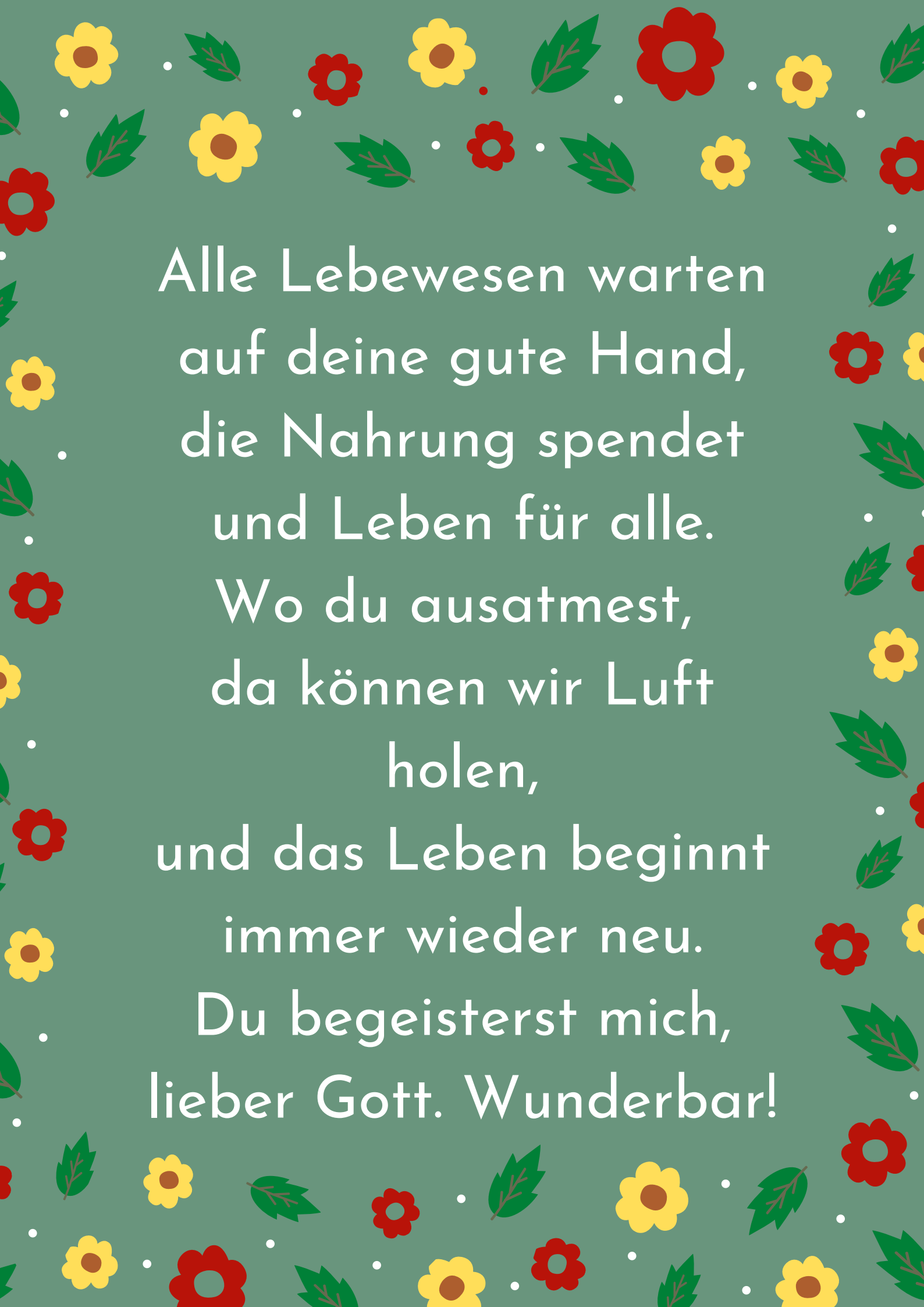
Mond und Sonne
bewirken Nacht und
Tag.



Lieber Gott,
was hast du alles
geschaffen,
unvorstellbar.
Du hast allem
einen tiefen Sinn
gegeben,
und unsere Erde ist
reich an Ertrag.



Wenn ich den
Schiffen auf dem
Meer nachträume:
Fische gibt es im
Wasser zum Spiel
mit den Wellen.



Alle Lebewesen warten
auf deine gute Hand,
die Nahrung spendet
und Leben für alle.
Wo du ausatmest,
da können wir Luft
holen,
und das Leben beginnt
immer wieder neu.
Du begeisterst mich,
lieber Gott. Wunderbar!